



www.sva-wilster.de

Unterm Meeresspiegel

Das Informationsblatt des SV Alemannia Wilster von 1904 e.V.



www.sva-wilster.de

SV Alemannia Wilster – BW Wesselburen

Der SVA auf dem Weg zurück in die Verbandsliga

Herzlich willkommen zum ersten von drei aufeinander folgenden Heimspielen. Noch fünf Spieltage müssen gespielt werden und die Alemannen dürfen davon viermal daheim antreten. Zwei Punkte aus diesen fünf Spielen braucht der SVA für die Rückkehr in die Verbandsliga Süd-West.

Heute geht es gegen BW Wesselburen, die in der letzten Saison noch in der Verbandsliga Nord-West auf Punktejagd gingen. Die Wesselburener stehen im gesicherten Mittelfeld, kassierten allerdings in der Vorwoche eine derbe 0:7-Heimniederlage gegen den VfL Kellinghusen.

Der letzte Spieltag lief so recht nach dem Geschmack der Schmidt-Elf. In Hemmingstedt gab es einen schwer erkämpften 2:0-Sieg durch unseren neuen Torjäger Sebastian Dethlefs und den A-Jugendlichen Janek Reese. Es war ein zähes Spiel, denn der Gastgeber stellte sich nur hinten rein und versuchte irgendwie ein 0:0 zu erzielen. Bis zur 88. Minute ging die Taktik auf - aber dann. Gleichzeitig verlor der TSV Heiligenstedten in Kelling-

husen und damit haben die Alemannen 11 Punkte Vorsprung auf den TSV, der nur noch vier Spiele auszutragen hat.

Damit wäre das Saisonziel mit dem direkten Wiederaufstieg fast erreicht, aber ein Meistertitel ist auch nicht zu verachten. Hier gibt es noch einen spannenden Vierkampf mit dem Heider SV 2, Neuenkirchener SC und dem Marner TV.

Personell sieht die Lage wesentlich besser aus als vor zwei Wochen. Die arbeitsbedingt fehlenden Nino Lappanese und Malte Oetke stehen zur Verfügung und Kenney Beetz steht erstmals nach seinem Fußbruch im Februar wieder im Kader.

Nach der Zwangspause über Ostern, wann gab es dass schon mal, sind die Alemannen heiß auf das heutige Punktspiel. Auf geht's Alemannia!!!

Wir begrüßen an dieser Stelle recht herzlich unsere Gäste aus Wesselburen sowie das Schiedsrichtergespann und wünschen allen ein faires und spannendes Spiel und dem SVA mindestens ein Tor mehr als dem Gegner. *güs*



J. Bülow

Inh. Rainer Kalwat

Meisterbetrieb für:

**Heizung • Sanitär • Fliesen
Solar • Wärmepumpentechnik**

Deichstraße 74 · 25554 Wilster

Telefon: 0 48 23 / 324 · Telefax 0 48 23/ 88 94

E-Mail: joh.buelow@online.de · www.j-buelow.de



KIETZER & WIEBEN Finanzberatung

Bgm.-Dethlefsen-Str. 1 · 25554 Wilster · Tel. 0 48 23 - 92 1054 · Fax 92 10 56
E-Mail: i.kietzer@kw-finanzberatung.de · www.kw-finanzberatung.de



**Maurer- und Zimmererarbeiten
Neubauten · Baustoffe
Reparaturen aller Art
Fassadenimprägnierung**

Baugeschäft · Planung und Ausführung aller Bauarbeiten

Otto Nagel · An der Au 3a · 25554 Wilster

Telefon 0 48 23 / 91 71 · Fax 91 72

nagel-otto@t-online.de · www.ottonagel.de

Die SGW-Damen holen den Meistertitel!



Andrea Kuhlmann berichtet:

Am Ostersonntag trafen die Damen der SG Wilstermarsch bei bestem Fußballwetter auf die Damen der SG Eider 06. Mindestens ein Punkt war nötig, damit die Mädels 4 Spieltage vor Saisonende, die Meisterschaft unter Dach und Fach bringen konnten.

Ohne die Stammspieler Angie Kolbe, Jennifer Rohwer und Daniela Schuard ging die Mannschaft in dieses wichtige Spiel. Das Team hatte in dieser Saison schon oft bewiesen, dass Ausfälle durch den großen ausgeglichenen Kader locker kompensiert werden können.

Vom Trainer Stephan Geiger hervorragend eingestellt, ging man leicht nervös aber hochmotiviert in dieses Spiel. Man setzte die abwehrstarken Gäste von Beginn an unter Druck und versuchte immer wieder über die Außenpositionen zum Erfolg zu kommen.

So dauerte es auch nur bis zur 9. Minute als ein Angriff über die linke Seite durch Malin Waage zur Führung genutzt wurde. Hohe Laufbereitschaft und starkes Zweikampfverhalten zeichneten das Team an diesem Tag aus. In der 40. Minute nutzte Annika Finnern-Sliwinski ein starkes Zusammenspiel von Pia Gerulat und Malin Waage zur 2:0 Halbzeitführung. Der Trainer, vor dem Spiel sehr nervös, zeigte sich beeindruckt über die engagierte Leistung seines Teams. Auch in der 2. Halbzeit ging das Spiel nur in eine Richtung, in Richtung der starken Gästetorhüterin Christiane Sachau. In der 62. Minute setzte sich Annika Finnern-Sliwinski im

Zweikampf stark durch, schickte Alena Hartmann auf die Reise, die diesen Angriff mit einem satten Schuss ins lange Eck zur 3:0 Führung abschloss. In der Rückwärtsbewegung wurde weiter nichts zugelassen und in der 70. Minute erhöhte Inga Carstens das Ergebnis. Das 5:0 Endergebnis erzielte Alena Hartmann 4 Minuten vor Spielende.

Der Rest war kollektiver Jubel der gesamten Mannschaft, Trainerstab und treuen Fans. Bereits auf dem Feld wurden einige Flaschen Sekt geköpft, und am Abend wurde die Meisterschaft auf der Party "Eishockey meets Fussball" in Fockendorf gebührend gefeiert.

Die siegreiche Mannschaft: Andrea Kuhlmann, Sonja Schlüter, Pia Gerulat, Vanessa Wölk, Gyde Meiforth, Corinna und Inga Carstens, Tanja Thomas, Corinna Looft, Bente Schröder, Lea Schwardt, Malin Waage, Alena Hartmann, Annika Finnern-Sliwinski.

Das nächste Punktspiel findet am Samstag den 03.05.14 gegen TUS Krempe statt.

Auch von dieser Stelle herzlichen Glückwunsch zum Meistertitel und viel Erfolg in den Aufstiegsspielen zur Verbandsliga.

Die nächsten Heimspiele beim SVA:

Mittwoch, 30. April 2014, 19.00 Uhr

SV Alemannia Wilster 3 - TSV H'stedten 3

Sonntag, 4. Mai 2014, 15.00 Uhr

SV Alemannia Wilster - Inter Türkspor Itzehoe

Sonnabend, 10. Mai 2014, 14.00 Uhr

SV Alemannia Wilster 2 - TSV Oldendorf

Sonnabend, 17. Mai 2014, 11.30 Uhr

SGW A-Jugend - SG Nor/Gad/GHN

Georg Stelzer Metallbaumeister

Fahrzeugbau

Druckluftbremsen

Reparatur von Autofedern

Autogen- und Elektro-Schweißarbeiten



An der Au 2 · 25554 Wilster
Tel. 0 48 23 / 82 72 · Fax 69 65

Kreisliga West - Damen

1	SG Wilstermarsch	20	18	1	1	81:19	55
2	VfL Kellinghusen	20	13	0	7	50:37	39
3	BSC Brunsbüttel	20	11	4	5	54:30	37
4	MTV Wrohm	19	11	4	4	43:24	37
5	Muensterdorfer SV	19	9	5	5	39:31	32
6	SG Süderholm/Sarzbüttel	19	8	5	6	65:42	29
7	SV Peissen	20	8	3	9	28:28	27
8	TSV Heiligenstedten	19	7	1	11	28:39	22
9	SG Heiligenst'kamp/N-R	18	5	5	8	31:36	20
10	SG Eider 06	19	5	4	10	18:36	19
11	VfR Horst	19	5	1	13	38:61	16
12	TSV Nordhastedt	19	4	3	12	33:61	15
13	TuS Krempe	19	3	0	16	25:89	9



REESE

IHRE MODEHÄUSER

**MODE FÜR
MÄNNER
AM MARKT 4
04823/6962**

**WOMEN
AM ALTEN RATHAUS
04823/9122**



Kreisliga West

1	SV Alemannia Wilster	23	14	6	3	60:26	34	48
2	Heider SV 2	23	14	4	5	58:25	33	46
3	Neuenkirchener SC	22	14	3	5	55:28	27	45
4	Marnier TV	23	14	3	6	56:33	23	45
5	TSV Buchholz	24	11	7	6	59:46	13	40
6	ABC Wesseln	24	10	7	7	48:42	6	37
7	TSV Heiligenstedten	24	11	4	9	47:45	2	37
8	BW Wesselburen	23	9	4	10	44:48	-4	31
9	FC Offenbüttel	23	8	7	8	39:46	-7	31
10	VfL Kellinghusen	23	9	3	11	50:43	7	30
11	SV Inter Türkspor Itzehoe	24	8	3	13	44:61	-17	27
12	SV Hemmingstedt	23	7	1	15	34:58	-24	22
13	BSC Brunsbüttel 2	23	6	2	15	37:62	-25	20
14	SG Geest	23	5	4	14	41:66	-25	19
15	SG Vaalia/Wacken	23	4	2	17	27:70	-43	14

Der FC Itzehoe 2 hat seine Mannschaft abgemeldet

Die **zweite Mannschaft des SVA** hat es heute mit dem Tabellenletzten VFB Glückstadt zu tun. Nach zuletzt zwei Unentschieden ist heute ein Sieg Pflicht, um die Tabellenspitze zu verteidigen und das Ziel Meisterschaft nicht aus den Augen zu verlieren. Nachdem Trainer Ulf Wesemann zuletzt auf einige Spieler verzichten mußte, stehen ihm an diesem Wochenende alle Spieler bis auf die Langzeitverletzten zur Verfügung. Die erste Mannschaft steht mit einem Bein in der Verbandsliga und der Weg zurück in die Kreisliga West ist frei. Aber auch die beiden Mitabsteiger Fortuna Glückstadt und SC Hohenaspe wollen zurück und es bleibt ein spannender Dreikampf an der Spitze der Kreisklasse A. Auf geht's Alemannia!

Kreisklasse A Steinburg

1	Alemannia Wilster II	23	16	4	3	41:21	52
2	Fortuna Glückstadt	23	16	1	6	67:36	49
3	SC Hohenaspe	24	14	6	4	62:22	48
4	TSV Oldendorf	23	10	4	9	42:33	34
5	VfR Horst II	23	10	4	9	56:55	34
6	SV Wellenkamp Itz.	24	10	3	11	58:49	33
7	TuS Krempe II	23	10	3	10	49:50	33
8	Edendorfer SV	23	10	2	11	55:69	32
9	SV Peissen	23	9	4	10	46:44	31
10	1.FC Lola	24	9	4	11	58:66	31
11	TSV Lägerdorf II	24	8	6	10	44:44	30
12	FC Reher/Puls II	24	8	6	10	39:41	30
13	TSV Beidenfleth	23	7	7	9	52:55	28
14	SG Brokdorf/Flethsee	23	4	4	15	38:72	16
15	VFB Glückstadt	23	3	4	16	35:85	13

Anadolu Glückstadt hat seine Mannschaft abgemeldet

Kreisliga West 26. Spieltag

Sonnabend, 26. April		
SV Hemmingstedt	Marnier TV	:
Heider SV 2	VfL Kellinghusen	:
BSC Brunsbüttel 2	FC Offenbüttel	:
Sonntag, 27. April		
SV Alemannia Wilster	BW Wesselburen	:
Neuenkirchener SC	TSV Buchholz	:
SG Vaale/Wacken	ABC Wesseln	:
SG Geest	TSV Heiligenstedten	:

Spendenaktion für Chris Calm

Die 2. Mannschaft des SVA kämpft in der Kreisklasse A mit Fortuna Glückstadt um die Meisterschaft. Die sind mit ihren Gedanken zurzeit aber ganz woanders. Vor drei Wochen verunglückte ihr Mitspieler, der aus Brokdorf stammende Christopher Calm, bei einem Autounfall schwer und zum jetzigen Zeitpunkt gilt der 31jährige Chris Calm als querschnittsgelähmt. Wieder einmal sieht man, wie schnell sich das Leben verändern kann und das man den Fußball, so viel Freude er auch bereitet, nicht zu wichtig nehmen sollte.

Fortuna Glückstadt hat ein Spendenkonto eingerichtet, um Chris Calm und seine junge Familie zu unterstützen. Wer helfen möchte, kann auf folgendes Konto spenden: IBAN: DE63 2225 0020 0094 0048 50. BIC: NOLA-DE21WHO, Empfänger: ETSV Fortuna Glückstadt, Verwendungszweck: Spendenkonto Chris Calm.

FRISEUR

DAMEN & HERREN KOSMETIK

bodenstedt

Burger Strasse 1 · Wilster

Telefon 04823 - 82 81

System Professional

Ihr Haar-Spezialist für moderne Haarpflege

Verloren
im Steuer-
Dschungel?

einfach Gertz!

**Gertz Steuer-
beratungs-
gesellschaft mbH**
Bahnhofstraße 30
25554 Wilster
Tel.: 04823 / 90 90

www.einfach-gertz.de

Ein Besuch im „Theater der Träume“

Die Tippgruppe „DPF“ die aus ehemaligen und Noch-Altliga-Spielern des SVA besteht war mal wieder auf Reisen. Diesmal ging es Ende März nach Manchester ins „Old Trafford“. Hier ein kleiner Reisebericht aus England:

Ende März ging es also ins Mutterland des Fußballs. Auf der Hinreise stellte sich uns die Frage, ob es auch ein Vaterland des Fußballs gibt (weiß das jemand)? Am Flughafen in Hamburg staunten wir nicht schlecht, unser Flieger war bis auf den letzten Platz gefüllt, vorwiegend mit skandinavischen Fußballfans in Liverpool- und Manchester United-Trikots. Der Fußballtourismus nach Großbritannien boomt ohne Zweifel und das bei mehr als saftigen Ticketpreisen. Wie es der Zufall wollte, sollte der FC Bayern München am Dienstag in Manchester im CL-Viertelfinale antreten, aber an Karten für dieses Spiel war nicht zu denken, zumindest nicht zu zivilen Preisen. Für ein „normales“ Premier-League-Spiel muss man von Deutschland aus schon sehr tief in die Tasche greifen.

Nachdem wir freitags gegen 18 Uhr Manchester erreicht hatten und das Hotel und den Stadtkern von Manchester erkunden konnten ging es am Samstag nach einem deftigen englischen Frühstück bereits Richtung „Old Trafford“. Anstoßzeit für das Spiel gegen Aston Villa war 12.45 Uhr. Solche Zeiten kennen wir in Deutschland, zumindest in der 1. Liga nicht, aber in England finden die Spiele einzeln über das gesamte Wochenende verteilt statt. Die gute Radio-Konferenz von mehreren Plätzen kennen die englischen Fans nur noch aus Erzählungen.

Unsere Plätze waren in der ersten Reihe, leicht versetzt hinter dem Tor. Kein Zaun und knappe 5 Meter bis zum Spielfeld - Wayne Rooney zum Anfassen – das war schon beeindruckend. Die Gesamtübersicht auf das Spielgeschehen ist zwar eingeschränkt aber diese Plätze hatten ihren eigenen Charme, zumal Rooney zweimal vor unseren Augen einnetzte. 4:1 siegte ManU gegen Aston Villa, doch ein Theater der Träume, wie „Old

Trafford“ genannt wird, war es nur bedingt. Fahnen sind verboten, Gesänge scheinbar auch und so konzentrierte sich der Support auf das Anfeinden zwischen Gäste- und Heimfans. Hier braucht sich die deutsche Liga mit ihren Fans nicht zu verstecken, allein optisch wird da in Deutschland schon viel mehr geboten. Und nach dem Spiel hat man es in England eilig, gut 10 Minuten vor Ende des Spiels setzte die Flucht aus dem „Theater der Träume“ ein. „Warum so früh - Angst vor dem Gedränge an der Garderobe?“ Mit dem Abpfiff geht alles ganz schnell, die Spieler klatschen einmal kurz in die Luft und schon sind sie verschwunden, beim Erinnerungsfoto im Stadion bitten die Stewards ruhig aber energisch darum, das Stadion schnell zu verlassen.

2RADhaus

FRANK LAMBERTY · 2-RAD-MECHANIKERMEISTER

Burger Str. 15 · 25554 Wilster

Tel. (0 48 23) 82 16
Fax (0 48 23) 82 43



Fahrradverkauf
Fahrradverleih
- Reparatur und Werkstatt -

Vespa/Roller
Mofa

Wieder ein geschichtsträchtiges Stadion live erlebt, hinter „Old Trafford“ kann der Haken gesetzt werden. Vor 14 Jahren waren wir erstmals zu Gast auf der Insel, aber die Mentalität der Zuschauer hat sich seitdem nicht verändert. Kurz vor Spielbeginn rein ins Stadion und kurz vor Schluss schnell wieder raus. Wenn gesungen wird ist es sehr laut, leider wird aber nicht allzu oft gesungen. Man muss schon Glück haben, um ein Spiel mit der berühmten englischen Atmosphäre zu erwischen. Wir waren an diesem Tag zufrieden mit unserem Besuch im „Old Trafford“, ein gutes Spiel, viele Tore und teilweise war zu hören, was im „Theater der Träume“ los sein könnte. Viele Zuschauer wännen sich scheinbar wirklich in einem Theater statt in einem Fußballstadion.

Der Sonntag stand für Sightseeing und Völkerverständigung zur Verfügung. So lernten wir sehr nette Norweger kennen, die ebenfalls ein Fußballwochenende in Manchester verbrachten. Am Montag ging es Richtung Flughafen und dabei erblickten wir bereits die ersten Bayern-Fans. Uns blieb jedoch nichts anderes übrig als in den Flieger zu steigen.

Und jetzt steht wieder das WM-Tippspiel vor der Tür. In der Begegnungsstätte liegen Tippunterlagen aus oder spricht Lothar Appel oder Ulf Güstrau an. Im Internet kann man sich unter www.kicktipp.de/dpf anmelden und mitmachen. Der Einsatz beträgt 10 Euro und je mehr mitmachen, desto höher die Gewinnsumme. Macht mit!

güs



Sparkasse Westholstein
Gut für die Region.